

Hamburg, 23. November 2022

Newsletter 9-2022

I. Weitere Anhebung der Entgelttabelle für die Abteilung 3 des KTD ab 01.04.2023 (Hamburg) bzw. 01.09.2023 (Schleswig-Holstein)

II. Erhöhung der Werte für die Bewertung der Unterkünfte

I. Weitere Anhebung der Entgelttabelle für die Abteilung 3 des KTD ab 01.04.2023 (Hamburg) bzw. 01.09.2023 (Schleswig-Holstein)

In den Tarifverhandlungen mit den Gewerkschaften am 26.10.2022 wurde das bereits für den Zeitraum ab dem 1.4.2023 verhandelte Paket (weitere Anhebung der Tabellenentgelte um 1,6 %) noch einmal **im Bereich der Altenhilfe (Abt. 3) neu geschnürt** und die Tarifvertragsparteien konnten sich darauf verständigen, für diesen Bereich im Hinblick und Vorgriff auf die Entgeltrunde 2024 eine weitere Anhebung um 3 % ab dem 01.04.2023 für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die im den Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg tätig sind, zu vereinbaren, Diese weitere Anhebung wird für für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die im Bereich des Bundeslandes Schleswig-Holstein tätig sind, ab dem 01.09.2023 vollzogen.

Grund für diese weitere Anhebung ist die augenblicklich günstige Refinanzierungssituation in der Altenhilfe durch die Regelungen zur Tariftreue, aber auch der starke Konkurrenzdruck, insbesondere in Hamburg. Wegen abweichender Verhandlungszeitpunkte mit den Kostenträgern erfolgt die Anhebung für Schleswig-Holstein zum 01.09.2023. Die Tarifvertragsparteien haben am 26.10.2022 auch vereinbart, dass diese weitere Anhebung der Tabellenwerte bei der kommenden Entgeltrunde für 2024 berücksichtigt wird, da angestrebt wird, das Gleichgewicht der Tabellen wieder herzustellen und abteilungsübergreifend gleiche oder vergleichbarer Tätigkeiten soweit wie möglich einheitlich zu bewerten.

Die von der Abteilung 3 erfassten Tätigkeitsbereiche sind voll refinanziert, während die Abteilung 4 (Krankenhäuser) auch Tätigkeiten erfasst (z. B. Ergotherapeutinnen und Logopädinnen), die nicht vom Pflegebudget erfasst werden. Für den Bereich der Krankenhäuser haben die Tarifvertragsparteien daher vereinbart, für diesen Bereich unmittelbar in Verhandlungen im Hinblick auf die kommende Entgeltrunde einzutreten. Eine kurzfristige Einigung auf eine (weitere) Anpassung der Vergütungen der Pflegekräfte in den Krankenhäusern bereits zum 01.04.2023 war daher nicht möglich. Für den Bereich der Krankenhäuser sehen die Tarifvertragsparteien übereinstimmend einen Reformbedarf auch bezüglich der in der Entgeltordnung der Abt. 4 abgebildeten Tätigkeitsfelder. Ggf. ist hier auch eine Herauslösung von

Tätigkeiten, die nicht vom Pflegebudget erfasst werden mit den Gewerkschaften zu erörtern, um zukünftig für diesen Bereich Tarifabschlüsse realisieren zu können, die sich sachgerechter an der Refinanzierbarkeit orientieren.

Im Ergebnis wird demnach die Entgelttabelle für die Abteilung 3 ab dem 01.04.2023 um insgesamt 6,1 % angehoben. Diese Tabelle gilt zunächst nur für die Arbeitnehmerinnen, die überwiegend in einer Einrichtung im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg tätig sind und ab dem 01.09.2023 auch für die Arbeitnehmerinnen, die überwiegend in einer Einrichtung im Gebiet des Bundeslandes Schleswig-Holstein tätig sind. Bis zum 31.08.2023 gilt für die Arbeitnehmerinnen in Schleswig-Holstein (Abt. 3) die ab dem 01.04.2023 bereits um 3,1 % angehobene Entgelttabelle.

Für alle übrigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verbleibt es bei der Anhebung der Tabellenentgelte um 3,1 % ab dem 01.04.2023.

II. Erhöhung der Werte für die Bewertung der Unterkünfte

Nach § 3 des Tarifvertrages über die Bewertung der Unterkünfte für Arbeitnehmerinnen vom 26. Februar 2008 sind die einzelnen Werte zu demselben Zeitpunkt und zu demselben Vom-Hundert-Satz zu erhöhen oder zu vermindern, um den der aufgrund § 17 Satz 1 Nr. 3 SGB IV in der Sozialversicherungsentgeltverordnung allgemein festgesetzte Wert für Wohnungen mit Heizung und Beleuchtung erhöht oder vermindert wird (2023=9,96%).

Mit der Erhöhung des Wertes für freie Unterkunft in der SvEV ändert sich § 2 des Tarifvertrages über die Bewertung der Unterkünfte für Arbeitnehmerinnen ab dem 1. Januar 2023 wie folgt:

1. Absatz 1 Unterabsatz 1 erhält folgende Fassung:

„§ 2 Bewertung der Unterkünfte

- (1) Der Wert der Unterkünfte wird wie folgt festgelegt:

| Unterkünfte | je qm Nutzfläche monatlich |
|------------------------------------------------------|----------------------------|
| ohne ausreichende Gemeinschaftseinrichtungen | 8,90 € |
| mit ausreichenden Gemeinschaftseinrichtungen | 9,86 € |
| mit eigenem Bad oder Dusche | 11,28 € |
| mit eigener Toilette und Bad oder Dusche | 12,54 € |
| mit eigener Kochnische, Toilette und Bad oder Dusche | 13,36 € |

2. In Absatz 4 Unterabsatz 3 wird der Betrag von „4,85 €“ ersetzt durch den Betrag von „5,34 €“.

Mit freundlichen Grüßen



Arne Buckentin
Geschäftsführer

Anlage

Änderungstarifvertrag Nr. 23
vom 26. Oktober 2022
zum Kirchlichen Tarifvertrag Diakonie (KTD)
vom 15. August 2002

Zwischen

dem **Verband kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland (VKDA),**

vertreten durch den Vorstand

- einerseits -

und

der **Kirchengewerkschaft
Landesverband Nord,**

vertreten durch den Vorstand

der **„ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft“ (ver.di),**

vertreten durch

**die Landesbezirksleitung Hamburg, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg und
die Landesbezirksleitung Nord, Huxstraße 1-9, 23552 Lübeck**

- andererseits -

wird auf Grundlage der Tarifverträge vom 5. November 1979 Folgendes vereinbart:

§ 1

Änderung des KTD

Der Kirchliche Tarifvertrag Diakonie vom 15. August 2002, zuletzt geändert durch Änderungstarifvertrag Nr. 22 vom 30. August 2022, wird wie folgt geändert:

1. Anlage 1 wird wie folgt geändert:

a) Abteilung 3 Nr. 2: Die Entgelttabelle zu Abteilung 3 (gültig ab 1. April 2023) wird ersetzt durch

**„Nr. 2
Entgelttabelle zu Abteilung 3
(gültig ab 1. April 2023*)**

(monatlich in Euro)

| Entgelt- gruppe | 1. Stufe | 2. Stufe | 3. Stufe | 4. Stufe | 5. Stufe |
|----------------------------|-----------------|------------------|------------------|-------------------|---------------------|
| | | nach 3 Jahren | nach 7 Jahren | nach 12 Jahren | nach 18** Jahren |
| EP3 | 2.402 | 2.479 | 2.658 | 2.931 | |
| EP4 | 2.658 | 2.823 | 2.973 | 3.199 | |
| EP5 | 2.823 | 2.973 | 3.125 | 3.355 | |
| EP6 | 2.973 | 3.081 | 3.245 | 3.514 | 3.577 |
| EP7 | 3.125 | 3.321 | 3.476 | 3.741 | 3.809 |
| EP8 | 3.222 | 3.419 | 3.578 | 3.918 | 3.989 |
| EP9 | 3.320 | 3.516 | 3.730 | 4.096 | 4.171 |
| EP10 | 3.417 | 3.614 | 3.940 | 4.275 | 4.351 |
| EP11 | 3.688 | 3.929 | 4.111 | 4.429 | 4.509 |
| EP12 | 3.960 | 4.231 | 4.500 | 4.892 | 4.981 |
| EP13 | 4.351 | 4.729 | 5.193 | 5.509 | 5.607 |

* gültig für die Arbeitnehmerin, die überwiegend in einer Einrichtung tätig ist, deren Standort innerhalb der Grenzen des Bundeslandes Schleswig-Holstein liegt.

** Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

b) Abteilung 3 Nr. 2 wird ergänzt mit folgender Fassung:

**„Nr. 2
Entgelttabelle zu Abteilung 3
(gültig ab 1. April 2023*)**

(monatlich in Euro)

| Entgelt- gruppe | 1. Stufe | 2. Stufe | 3. Stufe | 4. Stufe | 5. Stufe |
|----------------------------|-----------------|------------------|------------------|-------------------|---------------------|
| | | nach 3 Jahren | nach 7 Jahren | nach 12 Jahren | nach 18** Jahren |
| EP3 | 2.472 | 2.551 | 2.735 | 3.016 | |
| EP4 | 2.735 | 2.905 | 3.060 | 3.292 | |
| EP5 | 2.905 | 3.060 | 3.216 | 3.452 | |
| EP6 | 3.060 | 3.170 | 3.339 | 3.616 | 3.681 |
| EP7 | 3.216 | 3.417 | 3.577 | 3.850 | 3.919 |
| EP8 | 3.316 | 3.518 | 3.682 | 4.032 | 4.105 |
| EP9 | 3.416 | 3.618 | 3.839 | 4.215 | 4.293 |
| EP10 | 3.516 | 3.719 | 4.055 | 4.399 | 4.477 |
| EP11 | 3.795 | 4.043 | 4.230 | 4.558 | 4.640 |
| EP12 | 4.075 | 4.354 | 4.631 | 5.034 | 5.126 |
| EP13 | 4.477 | 4.867 | 5.344 | 5.669 | 5.770 |

* gültig für die Arbeitnehmerin, die überwiegend in einer Einrichtung tätig ist, deren Standort innerhalb der Grenzen der Freien und Hansestadt Hamburg liegt.

** Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

c) Abteilung 3 Nr. 2 wird ergänzt mit folgender Fassung:

**„Nr. 2
Entgelttabelle zu Abteilung 3
(gültig ab 1. September 2023)**

(monatlich in Euro)

| Entgelt- gruppe | 1. Stufe | 2. Stufe | 3. Stufe | 4. Stufe | 5. Stufe |
|----------------------------|-----------------|------------------|------------------|-------------------|--------------------|
| | | nach 3 Jahren | nach 7 Jahren | nach 12 Jahren | nach 18* Jahren |
| EP3 | 2.472 | 2.551 | 2.735 | 3.016 | |
| EP4 | 2.735 | 2.905 | 3.060 | 3.292 | |
| EP5 | 2.905 | 3.060 | 3.216 | 3.452 | |
| EP6 | 3.060 | 3.170 | 3.339 | 3.616 | 3.681 |
| EP7 | 3.216 | 3.417 | 3.577 | 3.850 | 3.919 |
| EP8 | 3.316 | 3.518 | 3.682 | 4.032 | 4.105 |
| EP9 | 3.416 | 3.618 | 3.839 | 4.215 | 4.293 |
| EP10 | 3.516 | 3.719 | 4.055 | 4.399 | 4.477 |
| EP11 | 3.795 | 4.043 | 4.230 | 4.558 | 4.640 |
| EP12 | 4.075 | 4.354 | 4.631 | 5.034 | 5.126 |
| EP13 | 4.477 | 4.867 | 5.344 | 5.669 | 5.770 |

* Ab 1. Januar 2023 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 20 Jahren erreicht. Ab 1. Januar 2025 wird die 5. Stufe in der Entgeltgruppe EP6 nach einer Erfahrungszeit von 18 Jahren erreicht.“

2. **Gemeinsames Verständnis der Tarifvertragsparteien:**

Die Tarifvertragsparteien sind sich einig, dass es sich bei der weiteren Anhebung der Werte der Tabellenentgelte zum 1. April 2023 (Hamburg) bzw. 1. September 2023 (Schleswig-Holstein) um eine im Hinblick auf die zu erwartende Entgeltrunde für 2024 vorgezogene Entgelterhöhung handelt, die insofern im Rahmen der Verhandlungen zur Entgeltrunde 2024 berücksichtigt wird.

§ 2
Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2023 in Kraft.

Hamburg, den 26. Oktober 2022

Für den Verband
kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger in Norddeutschland
(VKDA)

Für die
Gewerkschaften

gez. Unterschriften

gez. Unterschriften